Kreisliga Jungen 15 OHZ

TV Falkenberg W (wJ15) : TuSG Ritterhude II
Montag, 06.02.2023, 18:15 Uhr

Ehrich in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Kreisliga Jungen 15 OHZ traf die Mannschaft des TV Falkenberg W (wJ15) am vergangenen Montag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft der TuSG Ritterhude II. Die Spielerinnen der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Ninja Ehrich. Garant für diesen Heimspielsieg war Ninja Ehrich, die in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Ehrich / Navel bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Cremer / Ronge. Zwar brachten Cremer / Kosemund Ihde / Beutler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Ihde / Beutler mit 3:1 durch. Nach den ersten Spielen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte danach Ninja Ehrich beim 11:4, 11:5, 11:5 mit Gustav Jakob August Cremer. Lange mit Clara Maria Luise Cremer ringen musste Amelie Navel, bis sie ihre Kontrahentin mit 9:11, 11:4, 12:10, 9:11, 11:8 niedergerungen hatte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Mila Ihde gegen Louis Elias Shanudong Ronge nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 5:11, 11:5, 11:9 nicht verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Paula Beutler die Begegnung gegen Marit Kosemund, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des TV Falkenberg W (wJ15) und der TuSG Ritterhude II in die Box. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Clara Maria Luise Cremer zeigte Ninja Ehrich ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Ein Satz reichte nicht, weshalb Amelie Navel das Spiel gegen Gustav Jakob August Cremer, die im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Mila Ihde verlor anschließend ihre Partie gegen Marit Kosemund unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Zwischenzeitlich musste Paula Beutler zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Louis Elias Shanudong Ronge aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Mila Ihde gegen Clara Maria Luise Cremer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim folgenden 11:2, 11:1, 11:1 gegen Marit Kosemund fand Ninja Ehrich dagegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Hierbei überließ Ehrich ihrer Gegnerin lediglich 4 Punktgewinne im gesamten Spiel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:4 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.02.2023 gegen den FC Hambergen, während die TuSG Ritterhude II am 18.03.2023 gegen den TV Falkenberg antritt.

Statistik:
TV Falkenberg W (wJ15)
Doppel: Ehrich / Navel 1:0, Ihde / Beutler 1:0
Einzel: N. Ehrich 3:0, A. Navel 1:1, M. Ihde 1:2, P. Beutler 1:1
TuSG Ritterhude II
Doppel: Cremer / Ronge 0:1, Cremer / Kosemund 0:1
Einzel: C. Cremer 1:2, G. Cremer 1:1, M. Kosemund 2:1, L. Ronge 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.02.2023 (18:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").